

Flache Flitzer düsen über Lausitzring

Michael Hennig mit dabei

Wittenberg/MZ/jdü. Nach der turbulenten Veranstaltung im tschechischen Most Anfang August (heftiger Sturm) haben sich die Gemüter bei den Aktiven wieder beruhigt. Am Wochenende steht nun der vierte Wertungslauf der Historischen Automobil Interessenten-Gemeinschaft Ostdeutschlands (HAIGO) auf dem Programm. Bereits am Freitag geht es los mit den freien Trainingsläufen zu den einzelnen Wertungen, am nächsten Tag folgt das Qualifying und Sonntag geht es in den Rennen um die besten Zeiten.

Eine Runde auf dem Lausitzring misst 4 300 Meter und beinhaltet vier Rechts- und sechs Linkskurven. Gefahren wird gegen den Uhrzeigersinn. Mit von der Partie ist an diesem Wochenende auch wieder der Bad Schmiedeberger Formel-Easter-Pilot Michael Hennig. Er hatte es im letzten Wertungslauf in Most geschafft, den Motor seines Flitzers endlich auf Touren zu bringen und fuhr zudem noch wertvolle Punkte für die Gesamtwertung ein. Nach dem Auftritt in Tschechien hat er mit seiner Service-Crew die Einstellungen verbessert und diverse Veränderungen an Tank und Ventileinstellung realisiert. Dieses Wochenende soll genutzt werden, um den Abstand zur Spitze punktemäßig zu verringern.



Weitere Informationen im Internet unter www.formel-easter.de.